



Ausschreibung: „Élysée -Vertrag – Zusammen den Blick in die Zukunft richten“

Antragsfristen:

¾ 31. Oktober 2022 (Projektumsetzung zwischen 1. Januar und 30. April 2023)

¾ 28. Februar 2023 (Projektumsetzung zwischen 1. Mai und 31. Dezember 2023)

Kontext

60 Jahre Élysée- Vertrag! Zusammen wollen wir die deutsch-französische Freundschaft weiter vertiefen!

Wichtiger denn je spielt die deutsch-französische Freundschaft eine wesentliche Rolle für die Souveränität und Entwicklung Europas. Demokratie, Gesundheit, Energie, Sicherheit und Umwelt sind einige der Handlungsfelder von höchster Aktualität, in denen Deutschland und Frankreich gemeinsam Innovationen vorantreiben und als Motor innerhalb der EU fungieren.

Spracherwerb und das Kennenlernen der anderen Kultur sind ebenso Grundvoraussetzung für die Verstetigung dieser außergewöhnlichen, gegenseitigen Unterstützung sowie Hochschulmobilität und die deutsch- französische wissenschaftliche Zusammenarbeit .

Vor diesem Hintergrund lädt die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ihr Netzwerk ein, den Jahrestag des Élysée-Vertrags mit Blick auf die Zukunft im Rahmen dieser symbolischen Ausschreibung zu begehen.

Das Ziel: Förderung von Projekten, die die deutsch- französische Hochschulkooperation in die gesamte Gesellschaft tragen; Projekte, die die zentrale Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft von heute in all ihrer Vielfalt in Erinnerung bringen und die die Zukunft der deutsch-französischen Freundschaft mit neuen Formaten sicherstellen.

Auswahlkriterien

Antragsteller*innen und Zielgruppen

Zulässige Antragsteller*innen sind (eine oder mehrere Kategorien zur Auswahl):

- Studierende,
- Nachwuchswissenschaftler*innen,
- Hochschullehrer*innen,

- Präsentation und Sichtbarmachung von Forschungsergebnissen und/oder wissenschaftlichen Inhalten für Laien mithilfe eines Podcasts, eines Films, einer Ausstellung, von Postern etc.
- Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit unter Beteiligung von Studierenden, um die deutsch-französische Freundschaft auf dem Campus zu feiern: Tage der offenen Tür, Podiumsdiskussionen, Workshops etc.
- Erstellung eines Buchs oder Comics zu einem interkulturellen Thema
- Etc.

Umsetzungsphase:

Umgesetzt werden können die Projekte entweder:

- zwischen dem 1. Januar und 30. April 2023
Antragsfrist: 31. Oktober 2022

oder

- dem 1. Mai und 31. Dezember 2023
Antragsfrist: 28. Februar 2023

Finanzielle Förderung und Kommunikation

Die Fördersumme für ein als förderwürdig eingestuftes Projekt kann bis zu 10.000 € betragen.

Als förderfähig gelten folgende Ausgaben:

- Für die Umsetzung des Projekts anfallende Reisekosten
- Für die Projektumsetzung erforderliches Material und benötigte Ausrüstung bis zu 800€, sofern sie nach dem Projekt von der antragstellenden Einrichtung weiter genutzt werden.
- Veranstaltungskosten (Saalmiete, Simultanübersetzung etc.)
- Projektbezogene Kosten für die Kommunikation

Ausgewählte Projekte werden mit einem Label zum 60. Jahrestag des Élysée-Vertrags besonders herausgestellt .

Die Teams der ausgewählten Projekte werden zu einer Abschlussveranstaltung Ende 2023 eingeladen.

Auswahlverfahren

Die mit der Auswahl der Projekte betraute Jury wird unter der Federführung der DFH zusammengestellt. Die Jury prüft anhand der eingereichten Antragsunterlagen die Fundiertheit und Kohärenz der Projekte.

Die Antragsunterlagen müssen folgende Elemente enthalten:

- ein

erwartende Ergebnisse, Mehrwert des Projekts, Erfüllung der Kriterien der Ausschreibung (max. 4 000